



Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

 @vdek_presse

20. Mai 2022

110 Jahre Verband der Ersatzkassen

Bundesweit und regional im Einsatz für die Versorgung

Der Verband der Ersatzkassen feiert 110. Jubiläum. Er wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband der Kaufmännischen Eingeschriebenen Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet, um die politischen Interessen der damals noch jungen Ersatzkassen zu vertreten und die medizinische Versorgung der Versicherten in Verträgen zu gestalten. Heute vertritt der Verband, seit 2009 unter dem Namen „Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)“, die größte Krankenkassengemeinschaft Deutschlands. Die sechs Ersatzkassen Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse versichern zusammen mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland und haben einen Marktanteil von über 38 Prozent.

Auf Bundes- und Landesebene präsent

290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich heute in der Verbandszentrale in Berlin für die gesundheitspolitischen Interessen der Ersatzkassen auf Bundesebene ein, in den Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 380 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz des Verbandes. Viele neue Aufgaben übernimmt der vdek seit seiner Gründung im Auftrag seiner Mitglieds-kassen, etwa im Bereich der Pflege, Prävention und Gesundheitsförderung, der Digitalisierung oder im Bereich der IT-Dienstleistungen und der Rechtsvertretung.

Herausforderungen der Zukunft

„Unser gemeinsames Ziel ist es, eine medizinisch hochwertige und innovative Versorgung für die Versicherten zu fairen Preisen zu

organisieren. Dafür setzen wir – die gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und Arbeitgeber in der Sozialen Selbstverwaltung – uns weiterhin ein“, so Uwe Klemens, ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender des vdek.

„Unsere Lebenswelten verändern sich rasant durch den demografischen Wandel und den medizinischen Fortschritt. Es geht darum, die medizinische und pflegerische Versorgung weiter zu modernisieren. Hierzu brauchen wir Struktur- und Finanzierungsreformen. Wir unterstützen die Politik gerne mit Ideen und Know-how“, so Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des vdek.

Mehr Informationen zum 110. Verbandsjubiläum

[Interview mit Uwe Klemens und Ulrike Elsner](#)

[Artikel zur Geschichte des Verbandes](#)